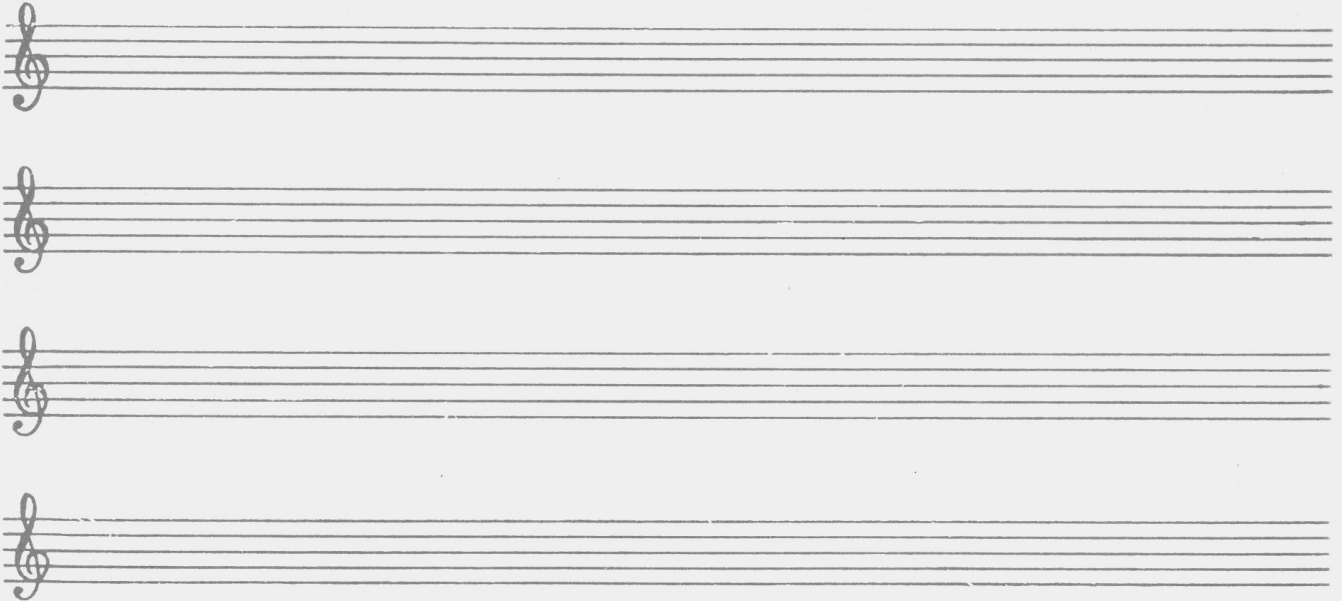


W ~~8329~~ 8339

Feudingen,
Krs. Wittgenstein



1. Horch, was nähert sich dem Tor?
Oder was vernimmt mein schwaches Ohr?
Ist es nicht der Hirsch im Tal?
Nein, es rauscht der Wasserfall!
2. Horhh, was nähert sich dem Schloß?
Steigt ein Reitersmann vom Roß?
Öffnet er die Pforte schon?
Großer Gott, es ist mein Sohn!
3. Vater, liebster Vater mein,
wo ist die Mutter, liebste Mutter mein?
Deine Mutter, die war gut,
die in kühler Erde ruht.
4. Da nahm der Sohn sein scharfes Schwert
und stach den Vater in sein Herz.
Sohn, ach Sohn, verzeihe mir,
denn sie grämte sich nach dir.
5. Da nahm der Sohn sein scharfes Schwert
und stach sich selber in sein Herz.
Verriegelt ist nun Schloß und Hof,
beide ruhen auf dem Friedhof.

Mitgeteilt von Dr. med. vet. A. Lange,
Feudingen, 1970.

Gr. I

Westfälisches Volksliedarchiv
Münster (Westf.)